

Bitte Vordruck einschließlich der Schlüsselzahlen lt. Verzeichnis in Schreibmaschinen- oder Blockschrift ausfüllen!

Landschaftsverband Westfalen-Lippe - Landesjugendamt -
 Referat: Schutz von Kindern und Jugendlichen in
 Tageseinrichtungen
 48133 Münster

Az: 50 60

anerkannter sozialer Brennpunkt
 Einzelintegration

Meldung nach §§ 45 ff. KJHG, insb. § 47 Abs. 1 Nr. 2 KJHG - Stichtag 31.12.200

(wenn ja, bitte ankreuzen)

MELDEBOGEN für Tageseinrichtungen (Schlüssel-Nr. 201-209, 211, 212)

1. Einrichtung									
1.1 Name / Bezeichnung									
1.2 Straße / Hausnummer									
1.3 PLZ / Ort		Telefon (mit Vorwahl):							
2. Träger der Einrichtung									
2.1 Name / Bezeichnung									
2.2 Straße / Hausnummer									
2.3 PLZ / Ort		Telefon (mit Vorwahl)							
3. Zentraler Träger der freien Jugendhilfe oder sonst. Trägergruppen						Schlüssel 1	1		
4. Art der Einrichtung						Schlüssel 2	2		
5. Tatsächliche Öffnungszeiten (einschl. Früh- u. Spätdienst) -> <u>Uhrzeiten bitte mit Doppelpunkt eingeben</u> (Beisp.: 8:30 - 16:30)	vormittags	nachmittags	durchgehend	samstags	Blocköffnungszeit				
	von	von	von	von	von				
	bis	bis	bis	bis	bis				
Nachmittags geschlossen (wenn ja, bitte ankreuzen)		Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.			
6. Genehmigte Gruppen und Plätze (zum Stichtag)		Gruppen	Plätze	davon Tagesstättengruppen	davon Tagesstättenplätze	Gruppen die nur Vormittags geöffnet sind (Gesamtzahl)			
Gesamtzahl, davon		0	0	0	0				
Gruppen für Kinder bis zu 1 Jahr									
Gruppen für Kinder von 4 Monaten bis zum Beginn der Schulpflicht									
Gruppen für Kinder von 1 Jahr bis unter 3 Jahren									
Gruppen für Kinder von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht									
Gruppen für Kinder von 3 Jahren bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres									
Gruppen für Schulkinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres									
7. Belegung zum Stichtag Zahl der aufgenommenen Kinder	Anzahl der Kinder insgesamt	davon		davon insgesamt Übermittag betreut	Kinder deren Eltern/ Elternteil aus einem ausl. Herkunftsland kommen (nicht Staatsangehörigkeit)	Kinder, die in der Familie vorrangig eine nicht deutsche Sprache sprechen	davon Kinder v. alleinerziehenden Elternteilen		
		Jungen	Mädchen						
Gesamtzahl, davon		0	0	0	0	0	0		
Kinder bis zu 1 Jahr									
Kinder von 1 Jahr bis unter 2 Jahren									
Kinder von 2 Jahr bis unter 3 Jahren									
Kinder von 3 Jahr bis unter 4 Jahren									
Kinder von 4 Jahren bis unter 5 Jahren									
Kinder von 5 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht									
Schulkinder bis 10 Jahre									
Schulkinder von 10 bis 14 Jahren									
8. Durchschnittliche Nachmittagsbelegung:				Kinder über Mittag im Block (ab 13 Uhr):				Anzahl	
				Kinder am Nachmittag (ab 14 Uhr):				Anzahl	

Beschäftigte auf der Rückseite auflisten

Beschäftigungsweise (vor- und nachmittags = 1 / nur vormittags = 2 / nur nachmittags = 3/
wechselnd vor- und nachmittags = 4)

Zuname der / des Beschäftigten (in alphabetischer Reihenfolge)	Vorname	Ge- burts- jahr	Art der Ausbil- dung (Schl.3)	Art der Beschäf- tigung (Schl.4)	Art der Gruppe (Schl.5)	in dieser Funktion tätig seit	wöchent- liche Arbeits- stunden lt. Arbeits- vertrag	Be- schäfti- gungs- weise	Ver- tre- tung von Nr.
1.			3	4	5		,		
2.			3	4	5		,		
3.			3	4	5		,		
4.			3	4	5		,		
5.			3	4	5		,		
6.			3	4	5		,		
7.			3	4	5		,		
8.			3	4	5		,		
9.			3	4	5		,		
10.			3	4	5		,		
11.			3	4	5		,		
12.			3	4	5		,		
13.			3	4	5		,		
14.			3	4	5		,		
15.			3	4	5		,		
16.			3	4	5		,		
17.			3	4	5		,		
18.			3	4	5		,		
19.			3	4	5		,		
20.			3	4	5		,		
21.			3	4	5		,		
22.			3	4	5		,		
23.			3	4	5		,		
24.			3	4	5		,		

Ort, Datum, Unterschrift des Trägers der Einrichtung

Ort, Datum, Unterschrift der Leiterin/ des Leiters